



## Die schönsten Waalwege

### **Schnalswaalweg / Tscharser Waalweg**

(Gesamtlänge: 10 km, Gehzeit: ca. 3,5 Stunden)

Von Altratheis im Schnalstal auf der rechten Talseite führt Sie der Weg anfangs durch einen prächtigen Nadelwald. Dann folgt ein steiler Hang - Obacht: Hier sind ausnahmsweise Schwindelfreiheit und Trittsicherheit gefragt! Auch sollten Sie sich vor Antreten der Wanderung bei Ihrem Vermieter oder im Tourismusbüro nach dem Zustand des Weges erkundigen (nach starken Regenfällen ist eine Tour nicht empfehlenswert). Bevor Sie den Buschenschank "Schlosswirt Juval" erreichen, geht es ein gutes Stück bergab. Am Schloss Juval vorbei, Wohnsitz des Extrembergsteigers Reinhold Messner und Museum mit einer umfangreichen Tibetikasammlung, Bergbildgalerie und Maskensammlung (geöffnet: 28.03. bis Ende Juni, Anfang September bis Anfang November, täglich außer Mittwoch von 10.00 – 16.00 Uhr), kommen Sie durch Birkenwäldchen nach Tschars, Galsaun und Kastelbell, wo Sie am Weingut Köfelgut zurück zum Ortskern absteigen.

### **Stabener Waalweg**

(Gesamtlänge: 2,5 km, Gehzeit: ca. 1 Stunde)

In der Ortschaft Tschars am Gasthof Himmelreich vorbei führt der Weg in Richtung Staben den Sonnenberg entlang. Im letzten Stück finden Sie die vorbildlichen Weingärten des Weingutes Unterortl am Juvaler Burghügel. Die edlen Tropfen können Sie direkt am Weingut verkosten (Weinführung jeden 2. Donnerstag im Monat, Anmeldung im Tourismusbüro). Vom Weingut aus fährt ein Shuttlebus vom Schloss Juval ins Tal oder Sie steigen über den Weg Nr. 1 nach Staben ab.

### **Latschanderwaalweg**

(Gesamtlänge: 6 km, Gehzeit: ca. 2,5 – 3 Stunden)

Vom Weiler Tiss in der Ortschaft Goldrain startet der Latschanderwaalweg. Am Sonnenhang entlang schlängelt sich der Weg oberhalb der Etschschlucht entlang bis nach Kastelbell.

### **Partschinser Waalweg**

(Gesamtlänge: 5 km, Gehzeit: ca. 2 Stunden)

Eine Gehstunde oberhalb des Ortskerns von Partschins (Richtung Wasserfall) am Salten - beim großen Saltenstein rechter Hand - beginnt der Partschinser Waalweg. Er verläuft in östlicher Richtung am Burgstall vorbei und endet beim Gasthof Niedermair im Ortsteil Vertigen.

### **Algunder Waalweg**

(Gesamtlänge: 5-6 km, Gehzeit: ca. 2 Stunden)

Der Algunder Waalweg ist ein zweiteiliger, 5-6 km langer Wanderweg mit herrlichen Aussichtspunkten ins Etschtal. Er verläuft fast eben. Der westliche Teil beginnt am Parkplatz der Töllgrabenbrücke und führt über Ober- und Mitterplars zum Grabbach. Der

östliche Teil beginnt in Algund Dorf am Grabbach und führt nach St. Magdalena in Gratsch, wo sich der Tappeinerweg anschließt.

### **Marlinger Waalweg**

(Gesamtlänge: 13 km, Gehzeit: ca. 3-3,5 Stunden)

Der Marlinger Waalweg ist an verschiedenen Stellen zugänglich. Er nimmt seinen Anfang bei Töll, wo das Wasser der Etsch abgeleitet wird, zieht sich am Hang des Marlinger Berges etwas oberhalb der Ortschaften Forst, Marling und Tscherms entlang, führt vorbei an Schloss Lebenberg und endet am Raffeingraben bei Lana, wo der Wasserverlauf in die Falschauer mündet.